

SCHACHKLUB 1911 HERZOGENAURACH E.V.

VEREINSINFO 03/17 EXTRA

Vorstand z.Z.: Horst Habermann, Patrick Greß, Martin Glitz, Sebastian Katić, Günther Klebes.

Spiellokal: Langenzenner Strasse 1b, Spieltag: Freitag, Jugend ab 18.00 Uhr, Erwachsene ab 19.30 Uhr.

Impressum und Layout: Horst Habermann, Langer Platz 27, 91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/750 724

Jahresbeitrag: Schüler, Auszubildende 16,- EUR; Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Passive 24,- EUR; Erwachsene 45,- EUR; Paare 60,- EUR; Familien 80,- EUR.

Bankverbindung: Sparkasse Herzogenaurach BLZ 763 500 00 Konto 6 - 002 978

IBAN: DE41 7635 0000 0006 0029 78 BIC: BYLADEM1ERH

Homepage: <http://glitz.herzschach.net/index.htm>

Gäste sind uns stets willkommen. Schau'n Sie doch mal vorbei!

AUFLAGE: 100 STÜCK

Aus dem Vereinsleben

Jedes erwachsene Mitglied von uns hat in seinem Leben mindestens einmal Lotto gespielt. Die richtigen Zahlen voraus zu sagen und Millionen zu gewinnen, wer möchte das nicht. Prognosen über Schach-Mannschaftskämpfe abzugeben ist ebenfalls nicht einfach. Gewinnen kann man damit aber kein Geld, höchstens Hohn und Spott ernten, wenn man kräftig daneben liegt. Es war vor Beginn der Saison allerdings einfach, den schweren Stand unserer Herrenmannschaften in Ihren Ligen voraus zu sagen. Ein probates Mittel für den Blick in die Zukunft bietet sich beim Schach an: Die „Deutsche Wertungszahl“ (DWZ). Auf der informativen Homepage von Hans Schüssel findet man unsere erste Mannschaft mit einem DWZ-Schnitt von 2123 der ersten 10 Spieler am Ende der Zehnerliga. Hier rangiert mit DWZ 2373 der Münchener SC mit 250 Wertungspunkten besser als wir. Mit 2230 rangiert der SK Weilheim über 100 Punkte vor uns. Doch erstens weiß man vor den angesetzten Mannschaftskämpfen nicht immer, ob das eigene Stammpersonal zur Verfügung steht, noch kennt man im Voraus die Aufstellung der jeweiligen Gegner. Überraschungen sind daher möglich. Wenn sie für einen selbst positiv ausgehen, ist die Freude groß, wenn nicht ...

Mannschaften

In Runde 6 führen unsere Jungs zum SK Weilheim. Von der Papierform her waren die Gastgeber die Favoriten, zumal sie die vorhergegangenen Kämpfe dreimal remis gestaltet und zweimal gewonnen hatten. Gegen die DWZ-stärksten Münchener SC/Siemens, Pang-Rosenheim und München SüdOst hielten sie stand, NT Nürnberg und Post Regensburg besiegten sie. Und dann kommen als Gäste die „Schuhstädter“, allerdings in Standardbesetzung (DWZ 2137; etwas höher als vor Beginn der Saison, weil bei Einigen zwischenzeitlich gespielte und ausgewertete Turniere eingeflossen sind). Weilheim (2218) bringt zwei „Ergänzungsspieler“ (so heißen die Ersatzspieler jetzt) ans Brett und geht unter.

SK Weilheim 1 - SK H'aurach 1 2,0:6,0

1 Deglmann (2254)	-	Lauer (2376)	0:1
2 Bayer (2401)	-	Koch (2199)	0:1
3 Lehner (2420)	-	Diekers (2099)	1:0
4 de Francesco (2221)	-	Kotz (2071)	1:0
5 Lochte (2115)	-	Schubert (2118)	0:1
6 Fuchs (2173)	-	Dr.Lowitz (2134)	0:1
7 Pierecker (2188)	-	Monninger (2039)	0:1
8 Tafertshofer (1976)	-	Finster (2067)	0:1

<u>K.-Lappersdorf I</u>	-	<u>Bayern München II</u>	<u>2,5:5,5</u>
<u>Schweinfurt I</u>	-	<u>Post Regensburg I</u>	<u>3,0:5,0</u>
<u>München SüdOst I</u>	-	<u>NT Nürnberg I</u>	<u>3,0:5,0</u>
<u>Pang-Rosenheim I</u>	-	<u>SC München I</u>	<u>3,5:4,5</u>

Tabelle Oberliga nach Runde 6:

1 SC Noris Tarrasch Nürnberg I	10	32,5
2 FC Bayern München II	9	29,0
3 Münchner SC 1836 I	7	25,5
4 SK Weilheim I	7	23,5
5 SK Herzogenaurach I	6	25,5
6 SG Pang-Rosenheim I	5	24,0
7 SK München SüdOst I	5	22,0
7 SG Post/Süd Regensburg I	5	22,0
9 TSV Kareth-Lappersdorf I	4	18,5
10 SK Schweinfurt I	2	17,5

Als „Underdog“ fährt unsere Zweite (1975) zum Tabellenführer und DWZ-Protz (2133) nach Regensburg, diesmal zu Bavaria. Anders als die Konkurrenz, die Regensburger Turnerschaft, treten die Donaustädter mit drei Titelträgern an. In Weilheim waren zwei IM und drei FM uns gegenüber, hat die Zweite auch einen Lauf wie die Erste? Leider nein! Diesmal ist die Dominanz der Gastgeber (aktuell am Brett 2150) zu groß, die Zweite (1984) geht unter.

Bav.Regensburg 1 - SK H'aurach 2 7,5:0,5

1 Kilgus (2411)	-	Sarec (2058)	1:0
2 Ganaus (2262)	-	Sattler (2064)	1:0
3 Menacher (2218)	-	Bock (2037)	1:0
4 Oberhofer (2163)	-	Seregelyes (1917)	1:0
5 Kanewski (2091)	-	Glitz (1999)	0,5
6 Gabler (2060)	-	Steinmüller A. (1959)	1:0
7 Tassell (2011)	-	Eichstädt (1954)	1:0
8 Dechant (1987)	-	Walther (1886)	1:0

<u>K.-Lappersdorf II</u>	-	<u>SC Erlangen II</u>	<u>2,0:6,0</u>
<u>Büchenbach/Roth</u>	-	<u>W'eschenbach</u>	<u>4,5:3,5</u>
<u>Altensittenbach</u>	-	<u>TS Regensburg</u>	<u>5,0:3,0</u>
<u>Schwandorf</u>	-	<u>SW Nürnberg II</u>	<u>4,5:3,5</u>

Tabelle Regional-Liga NordOst nach Runde 6:

1 SC Bavaria Regensburg I	12	37,5
2 SC Erlangen II	11	34,5
3 TSV Kareth-Lappersdorf II	8	24,0
4 SG Büchenbach/Roth I	7	26,5
5 SV Altensittenbach I	6	22,0
6 SK Herzogenaurach II	6	20,0
7 SK Schwandorf I	4	20,0
8 SW Nürnberg Süd II	3	21,0
9 Regensburger Turnerschaft I	2	18,0
10 SC Windischeschenbach I	1	16,5

Die Dritte hat gekämpft, aber doch verloren! Die Mittelachse ist erneut eingebrochen, an der Spitze und am Schluß hielten wir gut mit. In der Kreisliga 1 hat seit Jahren durch die gute Jugendarbeit in einigen Vereinen die Spielstärke stetig zugenommen. Die „alten Recken“ von früher haben es immer schwerer, sich dem Ansturm junger Talente erfolgreich in den Weg zu stellen. Die Quaschners in Großenseebach oder die beiden Böhme-Brüder in Uttenreuth sind Beispiele dafür. Bei uns kommt die Verstärkung aber auch, wir müssen nur noch etwas warten. Zwar brachte die SG Kirchehrenbach/Ebermannstadt nicht das jüngste Team bei uns an die Bretter, doch Ihre erfahrenen Kämpfer waren den unseren stets eine Nasenlänge voraus – ausgenommen unser Spitzenbrett. Das war Spitze, Manni!

SK H'aurach 3 - K'ehrenbach 1 2,0:6,0

1 Dr.Habermann M.	- Hagen	1:0
2 Steinmüller S.	- Friedrich	0,5
3 Habermann H.	- Kuhmann P.	0:1
4 Floegel	- Pokorny	0:1
5 Sacharenko	- Biesterfeld	0:1
6 Kohler	- Schneider	0:1
7 Schoebel	- Kotz	0:1
8 Fischer	- Kramer	0,5

Bubenreuth I - Uttenreuth I 3,5:4,5

Neustadt I - Eckental I 4,0:4,0

Großenseebach I - Siemens II 7,0:1,0

Wilh./Lang. I - SF Fürth II 4,5:3,5

Tabelle K1 nach Runde 6:

1 SC Uttenreuth I	10	31,5
2 FSV Großenseebach I	10	30,0
3 SV Bubenreuth I	8	25,0
4 SG Kirchehrenbach/Ebermannstadt I	7	27,5
5 SG Eckental I	7	24,5
6 SV Neustadt I	6	26,0
7 SF Fürth II	5	23,5
8 SG Wilhermsdorf/Langenzenn I	5	20,5
9 SG Siemens Erlangen II	1	18,0
10 SK Herzogenaurach III	1	13,5

Tobi is back! Tobias Zeltner Pavlovic ist nach seinem Auslandeinsatz wieder im Spielbetrieb. Genützt hat es der Vierten nur bedingt. Auch bei Team 4 ist ein DWZ-Rückstand von annähernd 200 Zählern nicht zu kompensieren. Trotz der Verstärkung aus der Jugend in Person von Erik Zeilinger, der sich prima schlägt, waren die Fürther einfach zu abgekocht. So wird es am Saisonende schließlich ein Platzmachen in der K2 für die Dritte geben. Beide Kreisliga-Mannschaften stehen am Tabellenende Ihrer Ligen, jetzt fast ohne Aussicht auf den Klassenerhalt. Aber wir werfen deshalb die Flinte nicht ins Korn, im Gegenteil. Wir werden wiederkommen, yes, we will!

SK H'aurach 4 - SG Fürth 2 2,5:5,5

1 Zeltner Pavlovic	- Bauer	0,5
2 Ianosiu	- Metten	1:0
3 Paulick	- Lober	0:1
4 Greß	- Wolkersdorfer	0:1
5 Bernhardt	- Schmidt	0:1
6 Zeilinger	- Dreiseitel	1:0
7 Witt	- Borodulin	0:1
8 Götz	- Vu	0:1

Röttenbach I - SC Erlangen V 2,0:6,0

SF Fürth III - BSGW Erl. I 1,5:6,5

SC Erlangen IV - Forchheim IV 6,5:1,5

Eggerbachtal I - Forchheim V 4,0:4,0

Tabelle K2 nach Runde 6:

1 SC Erlangen IV	10	35,5
2 SG Fürth II	9	29,5
3 BSGW Erlangen I	9	29,0
4 SC Erlangen V	7	25,5
5 SC Forchheim V	7	23,5
6 SC Forchheim IV	5	23,5
7 SC Eggerbachtal I	5	20,0
8 SF Fürth III	4	18,0
9 Schachtreff Röttenbach I	3	18,5
10 SK Herzogenaurach IV	1	16,0

Jugend

SG Fürth 3 - SK H'aurach 1 3,5:0,5

1 Tan	- Erik Zeilinger	0,5
2 Antonava	- David Mesina	1:0
3 Haschemi	- Niklas Rümmelein	1:0
4 Hermann	- Stefan Mesina	1:0

SK H'aurach 1 - Jäckle Ch. 2 3,0:1,0

1 Erik Zeilinger	- Sturm	+:-
2 David Mesina	- Deuschle	1:0
3 Niklas Rümmelein	- Baust	1:0
4 Stefan Mesina	- Büttner	0:1

Tabelle K1 Jugend nach Runde 8:

1 SG Fürth III	12	21,5
2 SK Herzogenaurach I	9	17,0
3 SG Kirchehrenbach/Ebermannstadt I	9	16,5
3 ST Röttenbach I	9	16,5
5 SC Erlangen V	7	14,5
6 SC Uttenreuth I	7	14,0
7 BSGW Erlangen I	7	13,0
8 SC Forchheim II	6	13,5
9 SC Pottenstein I	5	12,5
10 SC Jäcklechemie II	0	4,0

ST Röttenbach 2 - SK H'aurach 2 1,5:2,5

1 Miladin	- Robin Sattler	-:+
2 Daßer	- Miguel Ebster P.	0,5
3 Koch	- Thomas Kinle	0:1
4 Nahlik	- Tom Denner	1:0

SK H'aurach 2 - SG Fürth 4 0,5:3,5

1 Robin Sattler	- Gewindow	0,5
2 Miguel Ebster P.	- Levitskii	0:1
3 Thomas Kinle	- Dietrich	0:1
4 Tom Denner	- Pöhlmann	0:1

Tabelle K2 Jugend nach Runde 8:

1 SG Fürth IV	14	22,5
2 SV Neustadt I	13	24,0
3 SK Herzogenaurach II	10	18,0
4 SC Erlangen VII	10	17,5
5 SC Erlangen VI	8	16,5
6 SC Eggerbachtal I	7	14,5
7 ST Röttenbach II	4	11,5
8 SV Bubenreuth I	4	10,5
9 SG Kirchehrenbach/Ebermannstadt II	2	5,0
10 SC Forchheim III	0	3,0

Horst Habermann